

18 Niedersachsen Landesstelle	18Aurich Ausschuss Bearbeitung (Name, Vorname)	Fee Kürzel	Nr. 181510039
Verf./Bearb./Hrsg.: Lemancyk Zuname Vorname			ID: 15181510039	
Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache			Bewertung: <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Ins Paradies? Titel Reihe			Einsatzmöglichkeiten: <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
978-3-89502-391-0 ISBN		186 Seitenzahl	9,90 Preis (EURO)	
Horlemann Verlag		Berlin Ort	2015 Jahr	
Buch: Taschenbuch Medienart/Ausführung		Erzählung Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfchl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum:		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Flucht Fremde Kulturen	
			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: 28.11.2015 Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 Adnan, 13 Jahre, Tunesier, wird von seiner Familie auf die illegale Reise nach Europa geschickt. Er soll Geld verdienen, damit die Familie überleben kann. Unter großen Gefahren kommt er in Deutschland an.

Beurteilungstext
 Adnan wird fortgeschickt. Die Armut der Familie ist riesengroß. Der Vater wurde auf einer Demo gegen das Regime während der Revolution zum Invaliden geprügelt. Durch ausbleibende Touristen verlor die Mutter den Arbeitsplatz im Hotel. Die Arbeitslosigkeit im Land ist riesig. Lohnt da überhaupt eine Schulbildung? So bleibt Adnan keine Wahl. Er muss sich von der Familie und seinen Freunden gegen seinen Willen trennen.

Zu Beginn seiner Reise hat er keine Vorstellung davon, was ihn erwartet. Sein Ziel ist Frankreich, denn die Sprache spricht er. Aber dann landet er mit Hilfe von Schleppern zusammen mit ganz vielen anderen Illegalen auf einem kleinen Holzboot und erreicht unter großer Angst und unter Lebensgefahr Lampedusa. Über 130 km ohne Navigationsgerät in einem alten, überfüllten Kahn auf rauer See, muss die kleine Insel (3 km breit, 9 km lang) gefunden werden. Er landet in einem überfüllte Aufnahmelager, wird weitergeschickt, betrogen, mit falschen Informationen versorgt. Er lernt aber auch Solidarität kennen, Menschen mit noch härteren Fluchtgeschichten und Menschen, die selbstlos helfen. Und er lernt Dhura kennen, das Mädchen aus Somalia, das zu ihrem Onkel nach Deutschland will.

Die Schicksale der Flüchtlinge gehen unter die Haut. Niemand ist freiwillig unterwegs, alle wären lieber in ihrem alten Leben geblieben. Auf Djerba treffen die beiden Welten aufeinander, aber sie sind trotzdem so unendlich weit voneinander entfernt. Urlauber wollen keinen Kontakt zu Einheimischen mit ihren Sorgen und Nöten, sie wollen Sonne und Strand.

Als "Papierloser Jugendlicher" bekommt Adnan eine Chance. Er kommt in eine Inobhutnahme, darf die Schule besuchen und kann Deutsch lernen. Er ist in Sicherheit. Aber auf ihm lastet seine Aufgabe. Kann er sie durch die Arbeit in der Autowerkstatt erfüllen?

Das Buch zeigt sehr eindrücklich die Kinder als Opfer politischer und wirtschaftlicher Probleme. Ohne die Zwiegespräche mit der kleinen Schwester und die Telefonate mit zu Hause wäre alles noch viel schlimmer. Deutlich wird auch, dass Adnans Weg noch ein relativ leichter war. Doch seine Zukunft ist ungewiss.

Erzählt wird die Geschichte mit Rückblicken und einer kurzen Geschichte der tunesischen Revolution. Adnan ist ein sympathischer Protagonist.

Fakten sind durch Fernsehnachrichten bekannt, hier bekommen sie ein Gesicht.

Nordrhein-Westfalen Landesstelle		Wuppertal Ausschuss		REI Kürzel		Nr. 1915861	
Verf./Bearb./Hrsg.: LEMANCZYK Zuname		IRIS Vorname		ID: 19151915861		Bewertung: <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)		Übersetz. aus Sprache		Einsatzmöglichkeiten: <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
INS PARADIES? Titel		Reihe		Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input checked="" type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11		Schlagwörter	
978-3-89502-391-0 ISBN		192 Seitenzahl		9,90 Preis (EURO)		Familie Flucht Fremde Kulturen	
Horlemann Verlag		Berlin Ort		2015 Jahr		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
Buch: Taschenbuch Medienart/Ausführung		Abenteuererzählung Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)		Zentraldatei: _____ Verlag Datum _____	
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum: 29.12.2015		Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		_____ _____ _____	

Inhaltsangabe
 14-jähriger tunesischer Junge flüchtet von Afrika über Lampedusa nach Europa, um Geld für die Familie zu verdienen

Beurteilungstext
 Nach den Unruhen in Tunesien ist das Interesse der Touristen, z.B. an der tunesischen Insel Djerba, nicht mehr so groß. Adnans Mutter verliert ihre Arbeit als Zimmermädchen in einem Hotel und Adnans Vater wird auf einer Demo zum Krüppel geprügelt. Die Familie braucht dringend Geld und so beschließen der Onkel und die Mutter, dass der knapp 14-jährige Adnan nach Europa auswandern soll, um dort Geld zu verdienen. Adnan gefällt die Idee nicht, zumal er seine Freunde und seine heiß geliebte Schwester Maya verlassen muss. Er fügt sich jedoch in sein Schicksal. In einem überfüllten Flüchtlingsboot geht es zuerst übers gefährliche Mittelmeer nach Lampedusa und in einem fensterlosen Lastwagen über Sizilien in die Toskana. Überall trifft Adnan auf andere junge Flüchtlinge, besonders mit Dhura, einem Mädchen aus Somalia, versteht sich Adnan gut. Gemeinsam bleiben sie einige Zeit bei einem Bauern in der Toskana, bevor es für Adnan weiter nach Stuttgart und für Dhura weiter nach Köln geht. Dieses hochaktuelle Jugendbuch ist besonders empfehlenswert, um die Situation der riesigen Flüchtlingsströme, die derzeit auf Europa und besonders auf Deutschland zu rollen, besser verstehen zu können. Adnan als unbegleiteter minderjähriger Flüchtling hat besonders mit Heimweh zu kämpfen. Er ist noch ein Kind! Und im Grunde genommen wollte er gar nicht aus Tunesien weg. Trotz allem finde ich es beeindruckend, dass er auf seiner Odyssee überall auch immer wieder Menschen trifft, die ihm helfen, die ihm zu essen geben, die ihn einladen oder die ihm Geld schenken. Alleine das macht Mut und Hoffnung! Ein sehr gut recherchiertes Buch, das mich an vielen Stellen zum Weinen gebracht hat.